

STARTKLAR



Schuljahr 2025/26



ÖSTERREICHISCHES JUGENDROTKEUZ
BURGENLAND

Aus Liebe zum Menschen.

INHALT

Allgemeine Infos.....	4
Unser Auftrag	
Gesetzliche Verankerung	
Rundschreiben des BMBWF	
Wir stellen uns vor.....	5
Ihr Team im Burgenland	
Unser Netzwerk	
Unsere Kommunikation	6
Profil „Schulreferent:in“	7
Unsere Angebote	8
Kurzbeschreibungen	
„Unsere Angebote“ – Plakat zum Herausnehmen	
Links zu Kopiervorlagen, Bestellmöglichkeiten etc.	
Jahresplan für Schulreferent:innen.....	20
Rückseite	



In der Mitte des Heftes
finden Sie das Plakat
zum Herausnehmen.

VORWORT

Liebe Schulreferent:innen,

das Jugendrotkreuz ist seit jeher ein wichtiger Bestandteil des Roten Kreuzes. Unser Ziel ist es, Kinder und Jugendliche zu fördern und ihnen spielerisch humanitäre Grundwerte zu vermitteln.

Dank der hervorragenden Zusammenarbeit mit der Bildungsdirektion im Burgenland sind unsere altersgerechten Angebote wie die „Mehr als Lesen“-Zeitschriften, Erste-Hilfe-Kurse, Schwimmabzeichen, Projekte wie „Young Carers“ und viele Lernangebote leicht zugänglich für Pädagog:innen, Eltern und Kinder aller Altersstufen. Durch das großartige Engagement der Schulreferent:innen tragen wir gemeinsam zur wichtigen Arbeit in der Leseförderung bei, stärken Selbstbewusstsein, Empathie, soziale Kompetenz und schulen Kinder und Jugendliche darin, Erste Hilfe zu leisten.

Herzlichen Dank für Ihren grossartigen Einsatz und
viel Erfolg im neuen Schuljahr!

Herzlichst,

Franka Koenig

Mag. Tanja König

Landesgeschäftsführerin Rotes Kreuz Burgenland

VORWORT

Liebe Schulreferent:innen,

mit dem neuen Schuljahr startet auch wieder unsere gemeinsame Arbeit für Kinder und Jugendliche im Burgenland. Das Jugendrotkreuz lebt von der guten Zusammenarbeit mit Ihnen und den Schulen, die unsere Projekte und Werte in den Alltag tragen.

Besonders am Herzen liegt uns, junge Menschen in ihrer Persönlichkeitsentwicklung zu stärken und ihnen Freude am Lesen zu vermitteln. Unsere Zeitschriften sind dabei ein wertvolles Werkzeug, um Kinder und Jugendliche fürs Lesen zu begeistern und ihnen wichtige Werte wie Mitgefühl und Solidarität näherzubringen.

Ihr Einsatz als Schulreferent:in macht all dies erst möglich und ist für unsere Arbeit von unschätzbarem Wert.

Danke, dass Sie Teil dieser wichtigen Aufgabe sind!
Ich wünsche Ihnen einen positiven Start und ein erfülltes Schuljahr!

Herzlichst,

Mag. Jürgen Neumayr

HR Mag. Jürgen Neuwirth

Landesleitung Jugendrotkreuz Burgenland

LIEBE ÖJRK-SCHULREFERENT:INNEN!

Zu Beginn des neuen Schuljahres heißen wir Sie als ÖJRK-Schulreferent:in herzlich willkommen und möchten uns dafür bedanken, dass Sie diese wertvolle und wichtige Funktion übernehmen. Es gilt auch DANKE zu sagen für die großartige Leistung, die im vergangenen Schuljahr von Ihnen bzw. Ihrem/Ihrer Vorgänger:in geleistet wurde.

Im vorliegenden Heft möchten wir Sie über unsere aktuellen Projekte, laufende Programme, „Standard“-Aktionen sowie die Mehr-als-Lesen-Produkte und den Leistungsbeitrag, dank dem wir ein leistungsstarker Partner für Sie sein können, informieren. Die Informationen sind entweder direkt für Sie, oder zur Weitergabe an Ihre Kolleg:innen, wie z. B. Schwimmlehrer:innen oder Erste-Hilfe-Lehrbeauftragte, gedacht.

Das Leistungsspektrum des Jugendrotkreuzes ist sehr umfangreich und für viele dieser Leistungen sind Sie der Anker an Ihrer Schule, der es uns überhaupt erst ermöglicht, im Interesse der Rotkreuz-Grundsätze und Ihrer Schüler:innen tätig werden zu können. Ihr Fokus soll hier natürlich nicht darauf liegen, dass Sie das gesamte Angebotsspektrum selbst umsetzen, sondern dieses interessierten Kolleg:innen an ihrer Schule vorstellen, die damit auch ihren Unterricht anreichern können. Um die Rolle des/der ÖJRK-Referent:in und das damit verbundene Netzwerk zu verdeutlichen, haben wir Ihnen einen Überblick über die Zuständigkeiten und Aufgaben der Referent:innen-Funktion zusammengestellt. Außerdem hoffe ich, Sie alle wieder bei den Schulreferent:innen-Tagungen in den Bezirken begrüßen zu dürfen. Der Termin, das Format sowie die dazu gehörigen Links (bei Bedarf) werden rechtzeitig vor der Veranstaltung bekannt gegeben. Ich darf Ihnen aber bereits heute sagen, dass ich mich über Ihre Teilnahme, Fragen und Anregungen sehr freue, um die Arbeit des Jugendrotkreuzes im Burgenland weiterhin gut mit Ihnen zusammen gestalten zu können.

Wir freuen uns auf die Zusammenarbeit mit Ihnen. Auch im Namen des Rotkreuz-Landesverbandes danken wir Ihnen herzlich für die Übernahme der wichtigen Funktion des/der ÖJRK-Schulreferent:in.

Bitte scheuen Sie sich nicht, sich bei Fragen an unser Team zu wenden und besuchen Sie gerne unseren Internetauftritt unter www.jugendrotkreuz.at/burgenland. Hier erhalten Sie alle aktuellen Informationen als Erstes.

Herzlichst,
Ihr Jugendrotkreuz-Team Burgenland

IMPRESSUM

Herausgeber, Medieninhaber und Verleger: Österreichisches Rotes Kreuz, Landesverband Burgenland. Henri Dunant-Straße 4, A-7000 Eisenstadt. ZVR-Zahl: 641222593.
Verlagsort: Eisenstadt. Vorstand: Dir. Mag. Tanja König, Dir. Thomas Wallner MSc

Chefredaktion: Jacqueline Pumm | Grafische Gestaltung: Sarah Wagner | Lektorat: Kathrin Kerndl
Homepage: www.jugendrotkreuz.at/burgenland | E-Mail: jrk@b.roteskreuz.at

UNSER AUFTRAG

Das Österreichische Jugendrotkreuz (ÖJRK) hat folgende pädagogische Zielsetzung: Junge Menschen sollen bereits in der Schulzeit sowie im Freizeitbereich unter Mithilfe ihrer Lehrer:innen und Betreuungspersonen lernen, selbst initiativ zu werden, wenn es gilt, Not zu lindern und Hilfe zu leisten. Zur Charakterbildung jedes Menschen gehört auch die Entfaltung sozialer Kompetenzen wie Menschlichkeit, gesellschaftliches Verantwortungsbewusstsein, Hilfsbereitschaft, Solidarität und Toleranz. Zu diesem Bildungsauftrag tragen die Vermittlung der Werte des Roten Kreuzes und das Bewusst machen verschiedener Kriterien des Wertens bei. Das entspricht der grundlegenden Bedeutung der Würde der Person, auf der die Idee der Freiheit in einer demokratischen Gesellschaft aufbaut.

GESETZLICHE VERANKERUNG IM ROTKREUZGESETZ

Seit 2008 sind die besondere Rolle und die Aufgaben des ÖJRK im Rotkreuzgesetz verankert (RKG § 3; § 12). Zusätzlich stützt sich die Arbeit auf ein Rundschreiben des Bildungsministeriums, das seit Wiedergründung des ÖJRK 1948, nach dem Zweiten Weltkrieg, regelmäßig aktualisiert wird. Seit über 70 Jahren werden laufend neue Angebote für die aktuellen Herausforderungen entwickelt, die das Leben junger Menschen betreffen. RKG § 3. Das Österreichische Rote Kreuz hat [...] die Aufgabe, das Gedankengut des Roten Kreuzes sowie Geist und Inhalt der Genfer Abkommen und Zusatzprotokolle zu verbreiten. Für den Bereich der schulischen und außerschulischen Bildungseinrichtungen wird diese Aufgabe im Rahmen des Österreichischen Roten Kreuzes vom Österreichischen Jugendrotkreuz wahrgenommen, das im Zusammenwirken mit Lehrerinnen und Lehrern, Eltern, Kindern und Jugendlichen insbesondere bestrebt ist, junge Menschen zu humanitärer Gesinnung und zu mitmenschlichem Verhalten hinzuführen. [...] RKG § 12. (1) Mit der Vollziehung dieses Bundesgesetzes sind, soweit es sich hierbei nicht um Angelegenheiten handelt, die in der Vollziehung Landessache sind, a) hinsichtlich des § 3 der Bundesminister für Bildung, Wissenschaft und Forschung [...] betraut.

RUNDSCHREIBEN DES BMBWF „DAS ÖSTERREICHISCHE JUGENDROTKREUZ“

Das Bundesministerium für Bildung, Wissenschaft und Forschung präzisiert durch ein Rundschreiben die rechtlichen Rahmenbedingungen des § 3 RKG für Aktivitäten des ÖJRK in der Schule und ermöglicht damit den Zugang des ÖJRK über die bewährten Strukturen auf Bundes-, Landes-, Bezirks- und Schulebene. Ziel des ÖJRK ist es, Humanität, Solidarität und Hilfsbereitschaft für Kinder und Jugendliche innerhalb und außerhalb der Schule bewusst erlebbar zu machen und im Zusammenwirken mit Lehrkräften, Betreuungspersonen und Erziehungsbeauftragten junge Menschen zu humanitärer Gesinnung, Bereitschaft zur Integration sowie zu mitmenschlichem und solidarischem Verhalten hinzuführen. Diese Leistungen des ÖJRK entsprechen überdies den Zielen der österreichischen Schule gemäß § 2 SchOG. Für das Österreichische Jugendrotkreuz bedeutet das:

- Das Österreichische Rote Kreuz ist als nationale Rotkreuz-Gesellschaft in der Republik Österreich gesetzlich und völkerrechtlich verankert und damit auch das Österreichische Jugendrotkreuz.
- Die Behörden der Republik Österreich haben sich mit diesem Gesetz verpflichtet, das Österreichische Rote Kreuz und das Österreichische Jugendrotkreuz in der Verbreitung des humanitären Gedankens zu unterstützen.
- Das Bildungsministerium unterstützt nach § 12 RKG das ÖJRK und seine Mitarbeiter:innen in ihrer humanitären Bildungsarbeit.
- Die Grundlage aller Tätigkeiten für das ÖJRK ist die Verbreitung des Gedankengutes des Roten Kreuzes und der Genfer Abkommen. Die Programme des Jugendrotkreuzes ergeben sich aus den Beschlüssen der Internationalen Rotkreuz-Konferenzen.

Alle Kernleistungen des ÖJRK bauen auf diesen Grundlagen auf.

Zum Rundschreiben:



WIR STELLEN UNS VOR

IHR TEAM IM BURGENLAND

HR Mag. Jürgen NEUWIRTH
Landesleitung Jugendrotkreuz Burgenland

✉ 02682-710-1110
✉ juergen.neuwirth@bildung-bgld.gv.at



ANSPRECHPERSONEN IM LANDESVERBAND



Jacqueline PUMM
Jugendservice

✉ 05 70144-9026
✉ jrk@b.roteskreuz.at



Daniela FREIBERGER
Kursorganisation innerschulische Ausbildung

✉ 05 70144-9090
✉ jrk@b.roteskreuz.at

ANSPRECHPERSON IN DER BILDUNGSDIREKTION



Christian PRONAI-MARIEL, MAS MSc
Jugendrotkreuz-Beauftragter der Bildungsdirektion

✉ 0664/856 31 73
✉ christian.pronai-mariel@bildung-bgld.gv.at

UNSER NETZWERK

ÖSTERREICHISCHES ROTES KREUZ, LANDESVERBAND BURGENLAND

Präsident:in Friderike Pirringer

Geschäftsleitung: Dir. Mag. Tanja König & Dir. Thomas Wallner, MSc

Landesleitung: HR Mag. Jürgen Neuwirth

Stellvertretung: Mag. Franz Bock

Operative Leitung: Rotes Kreuz Burgenland

Bezirksleitungen
(SQM Ihres Bezirkes)

Landesreferent:innen der Fachbereiche: Aus-, Fort- und
Weiterbildung, AHS, BHS, PH, Lesen, Verkehrserziehung,
Gesundheitsförderung, Jugendgruppen und Schwimmen

Direktor:innen und
Schulleitungen

Schulreferent:innen

Lehrbeauftragte für Erste Hilfe, fit4care,
Babyfit, (Rettungs-)Schwimmlehrer:innen,
Trainer:innen für psychische Erste Hilfe

UNSERE KOMMUNIKATION

Zunächst erhalten Sie dieses Heft, welches Ihnen als Begleitung durch das **ganze Schuljahr** dienen soll, zum Schuljahresbeginn in Print über Ihre Schulleitung sowie digital über die uns bekannten E-Mail-Adressen. **Sollte es Änderungen bei den Ansprechpersonen bzw. Schulreferent:innen oder deren Kontaktdaten geben, bitte wir Sie, uns die aktuellen Informationen zu Beginn des Schuljahres per E-Mail an jrk@b.roteskreuz.at oder über das Kontaktformular zurückzumelden.**

Ca. 3 Mal jährlich werden Sie dann direkt von uns über die Termine für Schulreferent:innen-Tagungen, (Ausbildungs-)Angebote oder wichtige Änderungen informiert. Ebenso im Newsletter der Bildungsdirektion werden immer wieder wichtige News ausgesandt, wodurch Ihre Schulleitung ebenso gut informiert ist. Sprechen Sie sich am besten regelmäßig ab.

Kontaktdaten
hier ändern:



Persönlich treffen wir uns zu den erwähnten Tagungen in Ihrem Bezirk, zu welchen Ihre Bezirksleitung eingeladen wird. Digital findet ein Online-Begrüßungsaustausch statt, in welchem hauptsächlich Fragen aus den Reihen der Schulreferent:innen beantwortet werden und neue Amtsinhaber:innen die wichtigsten Informationen noch einmal erhalten. Dieser Termin wird noch vor den Herbstferien stattfinden.

Schulmeldungen sind seit dem Schuljahr 2024/25 **nicht mehr nötig** und werden nicht mehr abgefragt. Wir freuen uns aber sehr, wenn Sie uns (jederzeit) Berichte per E-Mail an jrk@b.roteskreuz.at zukommen lassen, die veranschaulichen, welche Angebote an Ihrer Schule umgesetzt werden.

PROFIL „SCHULREFERENT:IN“

IHRE ROLLE IM JRK-TEAM

Das Netzwerk des Österreichischen Jugendrotkreuz erstreckt sich bundesweit als Teil des Österreichischen Roten Kreuzes und wird hierbei durch das österreichische Bildungssystem unterstützt.

Wie im Roten Kreuz arbeiten die Entscheidungsträger:innen in den ÖJRK-Gremien und die vielen Mitarbeiter:innen freiwillig, unterstützt von einer schlanken hauptberuflichen Struktur über die Bezirks-, Landes- und Bundesebene zusammen. In der Geschäftsordnung des ÖJRK ist die Verteilung der Aufgaben und Verantwortlichkeiten definiert und in den Konferenzen der verschiedenen Instanzen werden Beschlüsse gefasst.

Mit der Übernahme des Amtes als ÖJRK-Schulreferent:in gehören auch Sie zu dem großen Netzwerk, welches sich über die Bezirks-, Landes- und Bundesebene spannt. Weiters werden vom ÖJRK angebotene Kurse von Ihren Kolleg:innen unterrichtet, wie zum Beispiel: Erste-Hilfe-Kurse, Rettungsschwimmen, Babyfit und fit4care-Kurse.

Aufgaben als ÖJRK-Schulreferent:in

- **Sie sind Ansprechpartner:in** für Angebote des JRK in Ihrer Schule. Unterstützt werden Sie hierbei von Ihrer Bezirks- und Landesleitung sowie dem Jugendservice des Rotkreuz-Landesverbandes Burgenland.
- **Sie sind Bindeglied** zwischen Schule und Bezirks- bzw. Landesleitung durch den Empfang und die Weitergabe von Informationen über Aktionen, Projekte und Programme. Hierzu zählen beispielsweise die Integrations- und Therapie-camps, welche den Schüler:innen zur Verfügung stehen.
- **Sie sind Vermittler:in** der humanitären Werte des Roten Kreuzes in Ihrer Schulgemeinschaft und kommunizieren die hiermit verbundenen Aktivitäten des JRK.
- **Sie sind Umsetzer:in** der Themen und Inhalte des Roten Kreuzes auf lokaler und regionaler Ebene. Hierzu gibt es viele Unterrichtsmaterialien in den Bereichen Verkehrserziehung, Gesunderziehung sowie dem humanitären Völkerrecht uvm. – wie zum Beispiel Materialien zu #humanity.
- **Sie sind Organisator:in** von ÖJRK-Projekten. Hier können Sie zum Beispiel auf Call4action.at ein Projekt erstellen oder eines an Ihrer Schule umsetzen.
- **Sie sind Kooperationspartner:in** der Rotkreuz-Dienststellen.



Foto: Österreichisches Jugendrotkreuz (ÖJRK)

Hier geht's zum
Onboarding-Video für
Schulreferent:innen



UNSERE ANGEBOTE

DER LEISTUNGSBEITRAG UND DIE KARTENAKTION

Seit sehr vielen Jahren ist das Jugendrotkreuz starker Partner der österreichischen Schulen, der unzählige Unterrichtsmaterialien und Angebote kostengünstig oder kostenfrei zur Verfügung stellt. All diese werden Ihnen hier in dieser „Startklar“- Broschüre präsentiert und können jederzeit in verschiedenen Unterrichtsfächern, aber auch bei Projekttagen, auf Klassenfahrten uvm. eingesetzt werden.

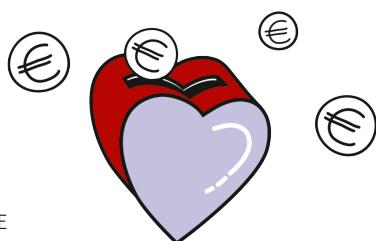
Das gesamte Leistungsspektrum des Jugendrotkreuzes - insbesondere **finanzielle Unterstützungsansuchen** zur sozialen Teilhabe, **Teile des Kurswesens** und **Unterrichtsmaterialien** - wird aus den Reinerlösen unserer „Mehr als Lesen“-Zeitschriften, durch Spenden wie dem Leistungsbeitrag und den Spendenbeiträgen der Weihnachts- und Glückwunschkartenaktion finanziert.

Wir freuen uns, wenn Sie uns helfen, unsere Angebote weiterhin kostengünstig oder gar kostenfrei zur Verfügung stellen zu können, indem Sie unter den Schüler:innen den Leistungsbeitrag einheben, Ihnen die sehr beliebten Produkte der Kartenaktionen vorstellen und den Leseunterricht durch das Zeitschriftenangebot von „Mehr als Lesen“ anreichern. Für die Berücksichtigung der vergünstigten Kurspreise im Bereich Erste Hilfe, fit4care und Babyfit ist es wichtig, dass wir Ihre Einzahlung des Leistungsbeitrages im Zeitraum Juli bis Ende Oktober erhalten. Andernfalls bitten wir um Verständnis, dass es uns nicht möglich ist, den hierfür vorgesehenen Rabatt zu gewähren.

Zum jeweiligen Beginn der Kartenaktion erhalten Sie postalisch Anschauungsmaterial und ein Poster an die Schule zugestellt. Im beiliegenden Brief werden Sie über die Bestellfristen und Bestellwege informiert. Die Pakete werden Ihrer Schuladresse pünktlich zu Adventbeginn und Muttertag zugestellt. Nachbestellungen oder Reklamierungen bitten wir sofort nach Prüfung des erhaltenen Pakets bekannt zu geben.

Über den QR-Code gelangen Sie **zu unserer Bankverbindung**, auf welche Sie die Beträge für alle Bestellungen, Leistungsbeitrag und Kartenaktionen, Kurse und auch andere zweckgebundene Spenden, unter Verwendung eines eindeutigen Verwendungszweckes, einzahlen können.

Wir danken Ihnen, dass Sie uns helfen zu helfen!



Bank Burgenland
IBAN: AT78 5100 0910 1900 9100
BIC: EHBBAT2E

ANGEBOTE



UNSERE ANGEBOTE

2-6 J.



ELEMENTAR- PÄDAGOGIK

6-10 J.

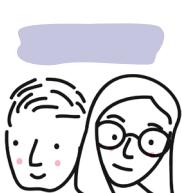


PRIMARSTUFE

10-19 J.



SEKUNDAR- STUFE I + II



PÄDAGOG:INNEN

ROKO

Programm Erste Hilfe & Gefahrensensibilisierung, Kinder im Straßenverkehr, Sicherheit im Wasser



Freiwillige Radfahrprüfung in der 4. Schulstufe

HELFI

Erste-Hilfe-Programm für Volksschüler:innen

Lernangebote

Lesepat:innen, Lernbuddies, Lernclub

#humanity

Digitale Lebenswelten, Grundsätze & Leitbild, Humanitäres Völkerrecht, Civilcourage & Werte

#humanity

Digitale Lebenswelten, Grundsätze & Leitbild, Humanitäres Völkerrecht, Civilcourage & Werte

ab 11 Jahren

Erste-Hilfe-Set

Leben.retten.lernen

Erste-Hilfe-Einführungskurs in der Schule (8h)

Young Carers

Programm für Kinder & Jugendliche, die Angehörige pflegen

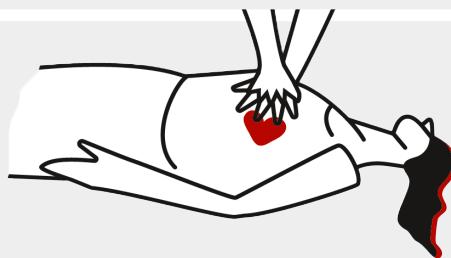
Schwimmabzeichen

Allroundschwimmer

ab 13 Jahren

Schwimmabzeichen

Helper



ab 14 Jahren

16h-Erste-Hilfe-Kurs (für den Führerschein gültig)

„Psychische Erste Hilfe“ Intensiv-Workshop

fit4care-Kurs (16h) für Jugendliche, die zu Hause Angehörige pflegen

Babyfit-Kurs (16h)

Young Leadership Training I

14-17 Jahre

time4friends Peer-Ausbildung (WhatsApp-Beratung von Jugendlichen für Jugendliche)

Ausbildungen für Trainer:innen und Erste-Hilfe- Lehrbeauftragte möglich

„Psychische Erste Hilfe“ Fokus-Workshop

EH-Fortbildungskurse & Kinder-Notfallkurse (4-8h)



Hier geht's zur
digitalen Version

Für den gesamten Kindergarten

Erarbeitung & Erhalten
des Siegels „Sicherer
Kindergarten“



Camp-Angebote

Juniorcamp: für Kinder von Eltern mit schwerer Erkrankung
Erlebniscamp: für Kinder mit kognitiven & körperlichen Behinderungen
Hollandaktion: für Kinder aus sozial benachteiligten Familien, Diätferien

Teilnahme an **Landes-**
sowie Bundesjugencamp
(jährlich abwechselnd)
& EH-Bewerben

Jugendgruppen-
mitglied
ab 6 Jahren



ab 16 Jahren

Schwimmabzeichen
Retter

ab 17 Jahren

Schwimmabzeichen
Lifesaver



19 J.+



HOCHSCHULE

Schwimmabzeichen
Helfer & Retter

Erste-Hilfe-Lehrbeauftragte:r

Erste-Hilfe-Fit-Siegel

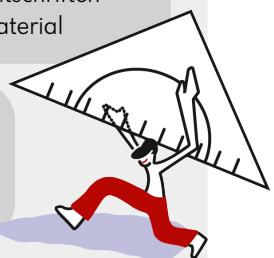
www.erstehilfefit.at

Beratung zur Ausstattung von
Erste-Hilfe-Material der Schule

Förderung sozialer Teilhabe

„Mehr als Lesen“-Zeitschriften

Schüler:innenzeitschriften
& Online-Material



Call4Action
Verwirklichung von
Sozialprojekten

Fundraising

Kartenaktion

Frühjahrs- und
Weihnachtaktenaktion



Leistungsbeitrag

Spenden



ÖSTERREICHISCHES JUGENDROTKEUZ

BURGENLAND

Aus Liebe zum Menschen.



KURSWESEN

Ab 14 Jahren können Jugendliche einen Erste-Hilfe-Kurs (vollwertiger 16h-EH-Kurs, für den Führerschein gültig) absolvieren, in Babyfit und fit4care ausgebildet werden sowie Teilnehmer:innen am Workshop „Psychische Erste Hilfe: Intensiv“ sein. Je nach Ausbildung vermitteln wir Ihnen bei Interesse gerne eine:n Lehrbeauftragte:n/Trainer:in und stellen Ihnen je nach Ausbildungsgegenstand verschiedene Entleihmaterialien zur Verfügung. Eine Übersicht über unseren Verleih finden Sie online. Ab 11 Jahren können wir einen 8h-Einführungskurs in Erste Hilfe und das Projekt-Paket „Leben.retten.lernen“ empfehlen, welches sehr anschaulich und praxisorientiert lebensrettende Sofortmaßnahmen erklärt und durch Übungen die Maßnahmen vertiefen lässt.



Alle Kurse sind über das Jugendrotkreuz Burgenland organisierbar. Schreiben Sie uns hierfür bitte eine E-Mail an jrk@b.roteskreuz.at. Unsere aktuellen Kurspreise, das Entleihmaterial zur Durchführung der Kurse sowie auszufüllende Teilnehmer:innen-Listen finden Sie in unserem Download-Bereich digital über den QR-Code. Für Pädagog:innen ist es möglich, EH-Auffrischungskurse ebenso über Daniela Freiberger oder über PH online zu buchen.

Download-Bereich:



Beschreibung Babyfit

In 16 Stunden lernen die Teilnehmer:innen alles Wissenswerte über Babys und Kleinkinder, bekommen Tipps und lernen, wie kleine Kinder „ticken“. Der Bogen der Themen im Kurs spannt sich von der Entwicklung von Kindern über Ernährung, Schlafen, Spielen und bietet viele praktische Tipps. Außerdem lernen die Babysitter:innen die wichtigsten Handgriffe, um im Notfall richtig zu reagieren. Jeder Kursteilnehmer:in erhält als Lernunterlage das Babyfit-Buch, das alle Informationen anhand lebensnaher Fallbeispiele vermittelt.

Beschreibung fit4care

Die Teilnehmer:innen des fit4care-Kurses (ehemaliger Pflegefit-Kurs) lernen, wie sie Angehörigen helfen können, wenn diese aufgrund einer Krankheit oder nach einem Unfall Unterstützung im Alltag brauchen. Der Kurs dauert 16 Stunden. Zielgruppe sind Schüler:innen ab der 7. Schulstufe. Fit4care zu sein heißt, Tipps und Tricks zu beherrschen, wenn ein Familienmitglied nach einem Unfall für einige Zeit besondere Unterstützung benötigt, bedeutet aber auch, sensibler mit seiner eigenen Gesundheit umzugehen und sich in vielen Fällen selber helfen zu können. „Fit4care“ beinhaltet das erste Lehrbuch für jugendliche Pflegende und wird mit der Kursanmeldung automatisch – Anzahl in Teilnehmerstärke – an die Schule geliefert.

Beschreibung Psychische Erste Hilfe

In einem ca. 3-stündigen Workshop ist es unseren Trainer:innen möglich, Schüler:innen ab 14 Jahren zu vermitteln, wie durch das WHO-Prinzip: Look.Listen.Link einen psychischen Notfall zu erkennen und die Betroffenen in diesem Fall der richtigen weiterführenden Hilfen zuzuführen. Neben dem Workshop für Schüler:innen gibt es auch die Möglichkeit, einen Workshop für Pädagog:innen zu buchen (PH online).

Ausbildungen zu Lehrbeauftragten, Trainer:innen und Rettungsschwimmlehrer:innen

Regelmäßig ist es möglich, dass sich Pädagog:innen zu Lehrbeauftragten für Erste Hilfe, fit4care, Babyfit, zu Trainer:innen in Psychischer Erster Hilfe oder zu Rettungsschwimmlehrer:innen ausbilden lassen.

Im Schuljahr 2025/26 werden folgende Ausbildungen angeboten:

- 17.11.-21.11.2025: Ausbildung Erste-Hilfe-Lehrbeauftragte:r in Eisenstadt
- 22.09.2025: Online Ausbildung „Psychische Erste Hilfe Intensiv“



Nächere Infos & Anmeldung:

EH-Lehrbeauftragte: Trainer:in Psych. Erste Hilfe



Sollten Sie Interesse an einer Ausbildung zum/zur Lehrbeauftragten einer der anderen Fachbereiche haben, melden Sie sich gerne bei uns.

Unsere Landesreferent:innen geben den Lehrbeauftragten auch die benötigten Fortbildungsstunden, damit die Lehrbefähigung aufrecht bleibt. Termine finden Sie hierfür auf unserer Website oder über PH online. (Anmeldung: PH online)

ROKO, HELFI & LEBEN.RETTEN.LERNEN.

Erste Hilfe beginnt jedoch nicht erst mit dem 15. Lebensjahr. Die beiden Arbeitshefte bzw. Lehrunterlagen für den Kindergarten und die Volksschule vermittelt Kindern altersgerecht bereits in jungen Jahren, wie auch sie gut helfen können. Sie werden darin sensibilisiert, Gefahren zu erkennen, was zu einer Unfallverhütung maßgeblich beiträgt. Alle Unterrichtsmaterialien sind online bestellbar.



Link zum
Webshop:



„MEHR ALS LESEN“-ZEITSCHRIFTEN-ABO

von der 1. Klasse Primarstufe bis zur Sekundarstufe II

Zur Unterstützung finden Sie online Jahrespläne für die Primarstufe sowie eine pädagogische Handreichung in einer Kurz- und Langfassung. Umfassende Online-Materialien zu jeder Ausgabe und eine App für Hausübungen und Homeschooling ergänzen das digitale Angebot.

Webinare erklären das pädagogisch-didaktische Konzept auf praxisorientierte Weise. Eine detaillierte Auflistung der Erscheinungsdaten der Hefte hilft bei der Jahresplanung und steht ebenfalls auf der Homepage zum Download bzw. zur Bestellung über den QR-Code bereit.

Weitere Infos &
Bestellung unter
www.mehralslesen.at



Primarstufe

„Mehr als nur lesen: Wortschatz, Werte, Weltwissen“ – diesem Motto folgen die Zeitschriften „Hallo Schule!“, „Meine Welt“ und „Mein Express“ mit der Englisch-Beilage „Winston Express“ des Österreichischen Jugendrotkreuzes. Das Menschenrecht auf Bildung und die Kinderrechte auf freie Meinungsäußerung und Beteiligung sowie auf Zugang zu Medien bleiben ohne adäquate Lesekompetenzen unerreichbar. Deshalb unterstützt das Angebot Pädagog:innen sowohl bei der Leseförderung als auch bei der humanitären Bildung.



Sekundarstufe

Den Kernbotschaften der Primarstufe folgen auch die Zeitschriften „Space“ und „Spot“. Kurzgeschichten, Reportagen und Interviews, mehrseitige Schwerpunktthemen, Buchauszüge aus aktueller Jugendliteratur, Safer Internet und Fake News, Life Hacks: Hier findet jede:r Schüler:in seinen Leseansatz. Das Angebot unterstützt Pädagog:innen sowohl bei der Leseförderung als auch bei der humanitären Bildung.

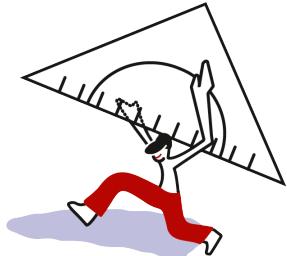
LERNANGEBOTE

Jedes Kind hat ein Recht auf Bildung. Jedes Kind hat Potenziale. Wir vernetzen Bildungs-, Sozialisations- und Integrationsprozesse und setzen uns für stabile Bildungswege bis zum Pflichtschulabschluss und darüber hinaus ein. Unser besonderer Fokus liegt auf der Begleitung von Kindern und Jugendlichen, die auf kostenlose Unterstützung angewiesen sind. Orientiert an ihren Potenzialen helfen wir beim Lernen und auf dem Weg zur Selbstorganisation. Gemeinsam stärken wir Basiskompetenzen.

Weitere Informationen zu all unseren Lernangeboten gibt es auf **unserer Website**:



Vor allem mit unseren **220 Lesepat:innen** unterstützen wir im Burgenland die Förderung der Lesefreude und den Erwerb der Lesekompetenz. Wenn auch Sie gerne von dem freiwilligen Engagement unserer Lesepat:innen und Lesebuddies profitieren wollen, schreiben Sie formlos eine E-Mail an **lesen@b.roteskreuz.at** und wir vermitteln gerne.



RADFAHRPRÜFUNG

Bei der Vorbereitung auf die Freiwillige Radfahrprüfung lernen Kinder in der 4. Schulstufe die wichtigsten Verkehrszeichen und Vorrangregeln kennen und wie sie sich sicher auf der Straße bewegen, welche Rechte und Pflichten sie haben und wie man in Gefahrensituationen richtig reagiert. Alle Kinder können ab dem vollendeten 9. Lebensjahr und besuchter 4. Schulstufe oder ab vollendetem 10. Lebensjahr die Prüfung ablegen, die sie dazu berechtigt, schon vor Erreichen des 12. Lebensjahres ohne Begleitung eines Erwachsenen auf öffentlichen Straßen Rad zu fahren.



Neu: Alle Lernunterlagen gibt's jetzt online auf www.radfahrpruefung.at. Dort finden Kinder altersgerechte Infos zu Rechten und Pflichten im Straßenverkehr und können ihr Wissen in praktischen Übungen im Schonraum und echten Verkehr festigen.

Webshop



Digitale Lernunterlagen



SCHWIMMEN- UND SCHWIMMABZEICHEN

Dass das Schwimmenlernen im Burgenland einen besonderen Stellenwert hat, zeigt seit zwei Jahren die besondere Projektinitiative des Landes „Jedes Kind soll schwimmen lernen“. Alle Kinder, die an diesem Projekt teilnehmen, haben am Ende die Möglichkeit, ein Schwimmabzeichen des Jugendrotkreuzes zu erhalten, wenn sie die nötigen Kenntnisse, die körperliche Eignung und das jeweilige Alterslimit nachweisen können.

Die Schwimmabzeichen zeigen deutlich, auf welchem Niveau die Kinder bereits sicher im Wasser unterwegs sind. Sie sind außerdem auch außerhalb des Projektes von Sportlehrer:innen mit zusätzlicher Ausbildung zu Schwimmtrainer:innen oder Rettungsschwimmlehrer:innen bestellbar. Alle Schwimmabzeichen und Lehrmaterialien sind in unserem Online-Shop bestellbar.



Alle Infos zum Schwimmabzeichen:



Ö3-WUNDERTÜTE MACHT SCHULE!

Projektarbeit

Wann: in der Vorweihnachtszeit bis Ende Jänner des darauffolgenden Jahres

Ort: an den Schulen

Einfach mit der Schulkennzahl registrieren, anmelden und mitmachen:

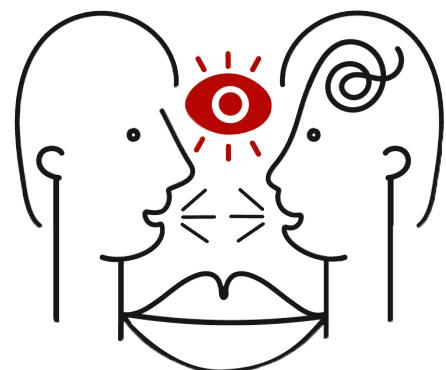
1. Wundertüten und Plakate werden zugesendet,
2. Tüten an die Schüler:innen austeilen,
3. mit alten, nicht mehr gebrauchten Mobiltelefonen und Smartphones befüllen – ACHTUNG! Bitte SIM-Karten entnehmen und – falls vorhanden – Fotos und Daten löschen, wenn dies noch möglich ist,
4. die befüllten Wundertüten verkleben und ganz einfach bei der Post versandkostenfrei abgeben.

Weitere Infos unter
www.wundertuete-macht-schule.at



Die Zählung für den Ticker auf der Online-Plattform erledigt dann die Post. Da die Tüten direkt bei der Post abgegeben werden, kann man für die Zählung in der Schule die Zahl der in der Tüte befindlichen Handys auf den Streifen notieren, den man abziehen muss, um die Tüte zu schließen und diese dann beim/bei der zuständigen Lehrer:in in der Schule abgeben. Die Geräte werden einer umweltschonenden Verwertung zugeführt – entweder, wenn irgendwie möglich, im Sinne der Ressourcenschonung weiterverwendet oder fachgerecht recycelt. Jedes alte Handy wird zur Überlebenshilfe für Kinder und Jugendliche in Not. Mit Überbrückungszahlungen der Soforthilfefonds von Licht ins Dunkel und der Caritas für:

- Mieten, Stromrechnungen,
- mit Soforthilfe nach tragischen Todesfällen,
- mit Lebensmittel-Gutscheinen und
- Zuschüsse für die Sommer- und Therapiekamps des Jugendrotkreuzes gelingt es immer wieder, die Lebenssituation von Familien in akuten Notlagen zu stabilisieren. Oft wird es für sie dadurch wieder möglich, aus eigener Kraft eine langfristige Perspektive zu finden.



YOUNG CARERS

Für Jugendliche, die kranke Familienmitglieder pflegen.

Alter: ab 14 Jahren

Wo: Umsetzung in Schulen oder Jugendgruppen

Bestellung: Exemplare können direkt im Büro des ÖJRK Burgenland bestellt werden.

„Young Carers“ sind Kinder und Jugendliche, die in Pflege- oder Betreuungssituationen leben, teilweise auch zeitlich begrenzt. Sei es, dass Mama oder Papa die Grippe haben, sich der Bruder das Bein bricht oder eine schwere Krankheit einen Familienangehörigen trifft. Im 16-stündigen fit4care-Kurs bekommen junge Menschen das fachliche und mentale Rüstzeug, in solchen Situationen zurechtzukommen und zu wissen, wo sie professionelle Hilfe finden. Neben konkreten Angeboten ist eine sensibilisierte Gesellschaft die hinschaut und hilft, eine wichtige Voraussetzung für die beste Unterstützung. Mit der Infobox Young Carers wird Pädagog:innen kostenloses Material für zwei bis vier Unterrichtsstunden in Form von drei interaktiven Elementen zur Verfügung gestellt:

- die Gesundheit und Krankheit in der Familie
- deren Auswirkungen sowie
- Hilfsangebote

Mittels Begriffskarten, Fallgeschichten, Diskussionsfragen, Arbeitsblättern und Rätseln werden diese erarbeitet.

Weitere **Infos & Download** der Materialien:



TIME4FRIENDS

Alter: ab 14 Jahren

Wo: Ausbildung in Litzlberg am Attersee

Wann: Ausbildung einmal jährlich, Termine auf Anfrage

Über WhatsApp stehen unsere Peers Jugendlichen im Alter zwischen 10 und 18 Jahren als Ansprechpartner:in zur Verfügung. Daher entsteht auch die Bezeichnung Peer-Prinzip, da unsere time4friends-Peers mit Gleichaltrigen zusammenarbeiten. Ziel des Projektes ist es, Jugendlichen die Möglichkeit zu geben, ihre Freude oder Sorgen spontan mit Personen in ihrer Altersgruppe teilen zu können, (auch) wenn gerade kein:e Freund:in verfügbar ist. Viele Themen sind schon zum Großteil bewältigt, sobald sie ausgesprochen sind. Bei schwierigen Themen können unsere Peers auf spezialisierte Beratungsstellen in den Bundesländern hinweisen oder im Bedarfsfall an die Ö3-Kummernummer weiterleiten, wo Psycholog:innen die Jugendlichen weiter beraten können.

Time4friends ist täglich von 18:00 bis 22:00 Uhr über WhatsApp unter 0664/1070144 erreichbar!

Weitere Infos:



Anmeldung zu
Time4Friends:



YOUNG LEADERSHIP TRAINING (YLT I & II)

Arbeit in Sachen Führungskräftenachwuchs:

Es ist Zeit, deine Stimme zu erheben und die Zukunft aktiv mitzugestalten!

Alter: YLT I von 14 bis 17 Jahren, YLT II von 18 bis 25 Jahren

Wo: Info bei Anmeldung

Wann: jeweils einmal im Jahr

Diese beiden Module bauen nicht aufeinander auf und können unabhängig voneinander besucht werden. Das Young Leadership Training ist das Angebot des ÖJRK (Generalsekretariat) für interessierte und motivierte Jugendliche und junge Erwachsene. Sie bekommen die Möglichkeit, sich mit der Rotkreuz- und Rothalbmondbewegung auseinanderzusetzen, sich persönlich zu entwickeln und den eigenen Weg zu humanitärem Engagement zu entdecken. Die Kinder und Jugendlichen von heute sind die Leader von morgen und sollen Motivation, Möglichkeiten und Mittel bekommen, die Zukunft aktiv mitzugestalten.

Weitere Infos &
Anmeldung:



DIE JUGENDGRUPPEN

Auch außerschulisch können sich Kinder und Jugendliche mit den Inhalten des Jugendrotkreuzes, des Humanitären Völkerrechts und den Werten des Roten Kreuzes auseinandersetzen, in dem sie sich in einer Jugendgruppe engagieren. Besonderes Augenmerk liegt hier vor allem auf dem Hineinwachsen in die Freiwilligkeit des Roten Kreuzes und das Kennenlernen der Leistungsbereiche. Spaß, Action und eine sinnstiftende Freizeitbeschäftigung kommen hierbei aber auch nicht zu kurz.

Ab einem Alter von 18 Jahren können die Jugendlichen dann auch selbst in die Rolle der Betreuungspersonen schlüpfen und ihre Ausbildung zum Jugendgruppenleiter:in absolvieren.



Weitere Infos zu
Jugendgruppen im Burgenland:



CALL4ACTION

Verwirkliche dein soziales Projekt!

Was ist Call4Action? Wir bieten Jugendlichen die Möglichkeit, sozial aktiv zu werden. Ihre Schüler:innen haben eine tolle Idee für ein soziales Projekt oder möchten sich sozial engagieren?

Call4Action macht es möglich. Eine Idee für ein soziales Projekt kann auf unserer Plattform **www.call4action.at** eingetragen oder eine der vielen vorhandenen Ideen selbst umgesetzt werden. Schüler:innen können sich als Einzelperson, als kleine Gruppe oder als ganze Klasse melden und die Welt ein kleines Stück besser machen.

Zusatzinfo für Pädagog:innen/Betreuungspersonen

Die Plattform Call4Action kann einerseits genutzt werden, um mit den Kindern und Jugendlichen tolle Ideen für soziale Projekte oder Aktionen zu sammeln und öffentlich festzuhalten. So können die einen mit ihrer Kreativität tolle Projektideen beisteuern, die anderen können diese Ideen dann aufgreifen und umsetzen – möglicherweise im Rahmen eines Projekttages oder einer Projektwoche, des Sommerfestes, der Nachmittagsbetreuung oder privat. Das Österreichische Jugendrotkreuz kümmert sich um die Koordination des Sponsorings und begleitet die Projektteams bei der Umsetzung.

Rahmenbedingungen

Zielgruppe:

- Jugendliche ab 14 Jahren (als Ideengeber:innen bzw. Umsetzer:innen von Ideen)
- Pädagog:innen und Eltern (als Hauptverantwortliche für Projekte)

Betätigungsfeld:

1. Projektidee auf der Plattform eintragen oder
2. eingetragene Ideen der Plattform aktiv umsetzen

Voraussetzung:

keine

Weitere **Infos & Anmeldung** zu Call4Action:



#HUMANITY - ACT DIGITAL. BE HUMAN. GET SOCIAL

Für mehr Menschlichkeit im Netz

Weitere Infos & Materialien unter
www.humanity.at



Alter: vom Kindergarten bis zum Schulabschluss

Wo: Programm für Kindergarten, Schule oder Jugendgruppen

4 Themenpakete aufbereitet in Print und zum Download (digital):

- Digitale Lebenswelten (von Kindern & Jugendlichen)
- Grundsätze & Leitbild
- Humanitäres Völkerrecht
- Zivilcourage & Werte (Zivilcourage & Wertebox für Kindergarten, Primar- und Sekundarstufe)

SOZIALE TEILHABE

Förderansuchen und Förderrichtlinien für finanziell schwache Schüler:innen.

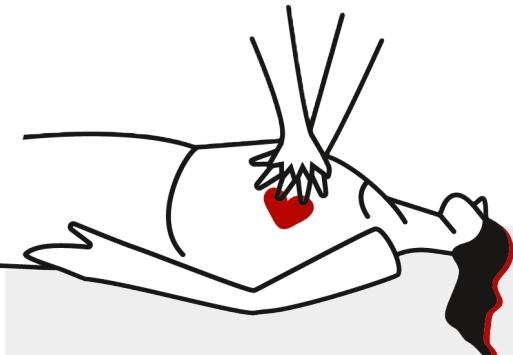
Beachten Sie auch Neuerungen in der Antragsstellung und in den Förderrichtlinien. Alle weiteren Infos finden Sie über den QR-Code auf unserer Website.

Weitere **Infos & Download**

Förderansuchen/Förderrichtlinien:



ERSTE-HILFE-FIT-SIEGEL UND SICHERER KINDERGARTEN



Beide Zertifikate zeigen der Bevölkerung, dass die Qualität der Sicherheitsstandards in der Einrichtung/der Schule freiwillig überprüft wurde und gibt Eltern und Pädagog:innen ein gutes Gefühl. Die beiden Siegel sind kostenfrei in drei Schritten und 15 erreichten Punkten erhältlich. Nähere Informationen erhalten Sie auf:

www.erstehilfefit.at



www.sichererkindergarten.at



Im Bedarfsfall können Sie Familien & Schüler:innen auf folgende Angebote des Roten Kreuzes aufmerksam machen. Mehr Informationen bzw. Material zur Verteilung erhalten Sie gerne auf Anfrage.

TEAM ÖSTERREICH TAFEL

Die Team Österreich Tafel unterstützt Menschen in schwierigen Lebenssituationen mit kostenlosen Lebensmitteln zur Überbrückung von Engpässen.



SOZIALBEGLEITUNG

Die Sozialbegleitung des Roten Kreuzes Burgenland hilft Familien in herausfordernden Zeiten durch persönliche Beratung und Unterstützung bei Behördenwegen.

ZIVILDIENST & FSJ IM ROTEN KREUZ

Informationsvortrag

Was tun nach der Matura? Zivildienst oder Bundesheer? Kann ich ein Jahr Erfahrungen sammeln, ohne mich schon beruflich festlegen zu müssen?

Diese und andere Fragen beantworten wir bei unserem Besuch Ihrer Klasse (empfohlen ca. ein Jahr vor dem Schulabschluss). Wir halten einen 50-minütigen, interaktiven Vortrag über den Zivildienst und das Freiwillige Sozialjahr beim Roten Kreuz. Humanitäre Bildung endet nicht am Schultor und soziales Engagement sollte ein lebenslanger Begleiter sein. Unterstützen Sie Ihre Jugendlichen dabei, einen Weg des Miteinanders auch nach Abschluss der Schulausbildung in ihrem weiteren Leben einzuschlagen.

Dieser Informationsvortrag im Rahmen einer Schulstunde ist kostenfrei. Bei Interesse wenden Sie sich bitte an fsj@b.roteskreuz.at.

Weitere Informationen zur Teilnahme am Freiwilligen Sozialjahr bzw. Zivildienst Ihrer Schüler:innen nach deren Abschluss erhalten Sie hier:



www.zivildienst.info



www.freiwilligessozialjahr.info





JAHRESPLAN

FÜR SCHULREFERENT:INNEN



Durch das Schuljahr 25/26 mit dem Jugendrotkreuz

SEPTEMBER

- Erhalt der **STARTKLAR**-Hefte
- Bestellung Unterrichtsmaterialien
- Projekt und Unterrichtsplanung
- Einhebung Leistungsbeitrag
- Bekanntmachung JRK-Angebote im Schulforum/Elternabend/Lehrer:innen-Konferenz
- Bekanntgabe bei Änderungen der Kontaktdaten des/der Schulreferent:in
- Online Ausbildung „Psychische Erste Hilfe Intensiv“

Weihnachtspaketaktion:

- Erhalt der Ansichtsexemplare



MÄRZ

- Bekanntgabe & Anmeldung der Teams für den Erste-Hilfe-Bundesbewerb

Glückwunschkartenaktion:

- Bestellphase (Bestellschluss: **25.03.2025**)



GANZJÄHRIG

- Schulbesuche
- Kurse im Bereich Erste Hilfe, Babyfit und fit4care
- Projekte & Nutzung von Unterrichtsmaterialien und Lernangeboten

Alle Angebote des Jugendrotkreuzes Burgenland finden Sie auch auf unserer Website.



OKTOBER

- Einreichung der Ansuchen auf finanzielle Unterstützung (für die Auszahlung Ende November)
- Einzahlung/Überweisung des Leistungsbeitrages

Weihnachtspaketaktion:

- Bestellphase (Bestellschluss: **23.10.2025**)



FEBRUAR

Glückwunschkartenaktion:

- Erhalt der Ansichtsexemplare



APRIL

- Einreichung der Ansuchen auf finanzielle Unterstützung (für die Auszahlung im Mai)

Glückwunschkartenaktion:

- Erhalt & Verteilung der bestellten Artikel
- Einzahlung/Überweisung des Spendenbeitrages



DEZEMBER / JÄNNER

- Bekanntgabe der Schulreferent:innen-Tagungen
- Einreichung der Ansuchen auf finanzielle Unterstützung (für die Auszahlung Ende Februar)



MAI

- Vorbestellung der „Mehr als Lesen“-Zeitschriften
- Vorentscheid zum Erste-Hilfe-Bundesbewerb (bei Bedarf)



JULI / AUGUST

- Bekanntgabe bei Änderung des/der Schulreferent:in für das kommende Schuljahr (Website-Formular)
- Bestellung von Lehr- und Lernmaterialien für das Folgeschuljahr



JUNI

- Freiwillige Berichte über die Umsetzung von JRK-Angeboten an Ihrer Schule
- Erste-Hilfe-Bundesbewerb

